



**»Man kann
sich in allen
gewünschten
Bereichen
entwickeln«**



Yannik Rediske
Vorstandsvorsitzender
JCNetwork



Eure Message auf den Punkt gebracht: Beschreibt in zwei Sätzen, was eure Initiative macht. Durch Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch enablen wir unsere Junior Consultants, sich durch Beratungsprojekte weiterzuentwickeln und bieten ein deutschlandweit anerkanntes Netzwerk für ihre individuelle Karriere.

Welche Aufgaben übernimmt dabei der Vorstand? Der Vorstand verwaltet und entwickelt den Dachverband und seine Angebote strategisch weiter. Das bedeutet letztendlich nur, dass der Vorstand die Plattform für die bestmögliche Weiterentwicklung unserer 2.600 Junior Consultants stellt.

Wenn du an die Zusammenarbeit in eurer Initiative denkst: Welche drei Begriffe fallen dir sofort ein? Freundschaft; Challenges; Weiterentwicklung

Was lernt man durch die Arbeit in der studentischen Initiative für die Karriere? Neben Hard-Skills lernt man im Alltag vor allem aus der Teamarbeit. Das Schöne ist aber, dass man sich grundsätzlich in allen gewünschten Bereichen, weiterentwickeln kann. Das Umfeld bietet verschiedenste Herausforderungen, welchen man sich gezielt stellen kann und daraus lernt. – Du möchtest deine Präsentations-Skills verbessern? Dann nutze die Chance und sprich auf unserer nächsten Veranstaltung vor 650 Personen.

Welche konkreten Vorteile hattest du bislang dadurch? Neben meiner Werkstudentenstelle hat das Engagement als Junior Consultant auch meinen Einstieg in die Consulting Branche ermöglicht. Das Erlernen von professionellen Skills und die Einblicke in die Branche sind Vorteile, die man während des Studiums nur durch studentische Unternehmensberatung sammeln kann. Mein aufgebautes Netzwerk bietet mir in allen möglichen Bereichen Unterstützung und für alle Fragestellungen Experten.

Was sind deine drei Insider-Tipps für einen erfolgreichen Karriere-Einstieg? Baue so früh wie möglich ein Netzwerk auf und tritt früh mit interessanten Unternehmen in Kontakt. Hierfür ist es wichtig Aufmerksamkeit für deine Erfahrungen und Erfolge zu sammeln – also sprich darüber! Der ideale Berufseinstieg gelingt über persönliche Kontakte und nicht über die klassische Bewerbungsmappe im Netz.

Gibt es im Gegensatz dazu auch No-Gos? Das größte No-Go ist zwanghaft No-Gos/Fehler zu vermeiden. Aus Fehlern zieht man die meisten Learnings. Während des Studiums ist die beste Zeit, um Fehler zu machen und sich an eigene Projekte zu wagen.

Wenn du allen Kommilitonen und künftigen Berufseinsteigern eine einzige Botschaft mitgeben könntest: Welche wäre das? Do it! Im Studium lernt man keine Praxis – Nutze die Zeit, dich während der theoretischen Ausbildung praktischen Herausforderungen zu stellen, eigene Erfahrungen zu sammeln und vor allem an der Zusammenarbeit mit spannenden Menschen zu wachsen.

Yannik Rediske ist 22 Jahre alt und aktuell Vorstandsvorsitzender des JCNetwork e. V., dem größten deutschen Dachverband studentischer Unternehmensberatungen. Der erste Kontakt mit der studentischen Unternehmensberatung entstand bereits 2017, während des BWL-Studiums, in Jena bei JenVision e. V. Die gesammelten Erfahrungen und Kontakte ermöglichten ihm das Co-Founding einer Innovationsberatung mit Company Building Ansatz.